

Die Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft e.V. ist eine wissenschaftliche Einrichtung zur Förderung und Weiterentwicklung der Sozialen Marktwirtschaft.

Gegründet 1953 und in ihren Anfängen geprägt durch den liberalen Denker Alexander Rüstow, geht ihr Tun von dem Verständnis aus, dass die Wirtschaft als ein Baustein in einer umfassenden gesellschaftlichen Ordnung eingebettet ist. Es geht um eine Wirtschaft für den Menschen.

Dieser Wettbewerb ist ein Gemeinschaftsprojekt der **Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft** und der **Ludwig-Erhard-Stiftung** in Zusammenarbeit mit dem **Zentrum für ökonomische Bildung der Universität Siegen**.



VIDEO-WETTBEWERB

Wie lässt sich mit der Sozialen Marktwirtschaft das Klima retten?



Mit freundlicher Unterstützung

 **Heinz Nixdorf Stiftung**

In Zusammenarbeit mit



Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft e.V.
Ansprechpartnerin Video-Wettbewerb: Ute Friederich
Corrensstraße 37 · 72076 Tübingen · Telefon +49 (0) 7071 550600
mail@asm-ev.de · www.asm-ev.de



VIDEO-WETTBEWERB

Wie lässt sich mit der Sozialen Marktwirtschaft das Klima retten?



Worum geht es bei dem Videowettbewerb?

Wenn wir das Klima nicht retten, wird unsere Gesellschaft, wie wir sie jetzt kennen, nicht weiterbestehen. Doch nicht wenige der Vorschläge, die zur Lösung des Klimaproblems vorgebracht werden, können dazu führen, dass unsere Gesellschaft schon jetzt unter Druck gerät: von der zentralen Lenkung der Wirtschaft und der Zwangsbewirtschaftung von Ressourcen bis hin zu Ansätzen der Postwachstumökonomie und damit einhergehenden verschärften Verteilungskämpfen. Die Soziale Marktwirtschaft geht hier einen anderen Weg und fragt: Wie können die ökologischen Herausforderungen ökonomisch effizient und zugleich am Menschen orientiert gelöst werden, ohne dass es zu grundlegenden gesellschaftlichen Verwerfungen kommt?

Wie lässt sich mit der Sozialen Marktwirtschaft das Klima retten?

Zeigt uns Eure Ideen in einem Video und macht mit bei unserem Wettbewerb!

Der Siegerbeitrag wird im Rahmen des **Festakts zur Verleihung des Ludwig-Erhard-Preises für Wirtschaftspublizistik der Ludwig-Erhard-Stiftung am 18. November 2025 in der Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund in Berlin** prämiert und gezeigt. Die Gewinner und Gewinnerinnen des Siegerbeitrags werden zum Festakt eingeladen.

Eine aus Forschung, Lehre und Kunst besetzte Jury entscheidet bis zum 15. September 2025 über den Siegerbeitrag und die folgenden Plätze.

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2025

Was gibt es zu gewinnen?

Preise für die Klassenkasse:

1. Platz:
1.000 Euro

2. Platz:
500 Euro

3. Platz:
250 Euro

4. bis 8. Platz: jeweils **100 Euro**

Teilnahmebedingungen

Wir freuen uns auf Videobeiträge, die maximal drei Minuten lang sind und von Schülern und Schülerinnen ab 10. Klasse und der gymnasialen Oberstufe allgemeinbildender und beruflicher Schulen eingereicht werden. Es werden nur Videos berücksichtigt, die persönlich erstellt und auch eingesprochen wurden, es dürfen Bilder, Graphiken und Animationen verwendet werden, wenn diese nicht den überwiegenden Teil des Beitrags ausmachen. Auf persönlichen Auftritt bzw. Schauspiel wird großen Wert gelegt.

Die Anmeldung erfolgt über Eure Lehrkraft auf:

www.asm-ev.de/videowettbewerb.html

Hier findet Ihr auch weitere Informationen zur Teilnahme und dem Upload der Videos.

